

Spieltherapeutische Interventionen in der Verhaltenstherapie

Kurzbeschreibung der Fortbildung

Wie wir aus der Entwicklungspsychologie wissen, ist das Spiel zentrales Ausdrucks-, Lern- und Verarbeitungsmedium für Kinder bis ins Jugendalter hinein. Dieses kreative und von hoher Motivation begleitete Medium können wir uns in der Kinderverhaltenstherapie durch gezielten Einsatz nutzbar machen. Die Seminarreihe gibt einen Einblick in die Besonderheiten des kindlichen Spiels und deren Bedeutung für die therapeutische Arbeit sowie die dafür notwendigen Rahmenbedingungen. Das für die Verhaltenstherapie entwickelte geleitete individuelle Spiel wird in seinen Grundlagen und Anwendungsmöglichkeiten mit Spielfiguren, Regelspielen und Sandspiel vorgestellt.

Zielsetzung der Fortbildung

Die Teilnehmer*innen lernen für das Spielsetting geeignete therapeutische Methoden kennen und gezielt in das vom Kind gewählte Spiel einzuweben sowie das Spielsetting diagnostisch zu nutzen. Sowohl bei der Diagnose als auch bei der Auswahl von Interventionen wird es ergänzend um Symptom spezifische Formen des Spielens gehen. Des Weiteren sind schwierige Spielsituationen und die Elternarbeit, hinsichtlich der Möglichkeiten, welche das geleitete individuelle Spiel für die Förderung des Therapieprozesses bietet, Thema. Mittels Arbeit anhand eigener Fälle soll das Besprochene selbst erfahren und im Kollegenkreis reflektiert werden, so dass vertieftes Lernen stattfindet.

Zielgruppe der Fortbildung

Angesprochen werden mit dem Workshop sowohl Kolleg*innen, die mit dem Spielen in der Therapie schon Erfahrungen gemacht haben als auch solche, die sich neu mit diesem kindgerechten Medium intensiver befassen möchten. Idealerweise geht der Einführungsworkshop der Seminarreihe voraus.

Fortbildungsinhalte und Methoden

Die drei Seminare beinhalten neben vertiefenden Theorie-Inputs v.a. Übungseinheiten, in denen sich die Teilnehmer*innen in der Umsetzung von verhaltenstherapeutischen Methoden im spieltherapeutischen Setting praktisch erproben. Ab der zweiten Vertiefung sollten dabei eigene Fallbeispiele, idealerweise anhand von Videosequenzen, mitgebracht werden. Alternativ zur Videoaufzeichnung können auch Spielszenen aus dem Therapiesetting nachgestellt werden.

Block I: Spezielle Methoden und Verfahren im Geleiteten individuellen Spiel

Termin: 11.-12. Oktober 2019 (16 UE)

Wesentliche Inhalte:

- Bezug zu anderen spieltherapeutischen Verfahren
 - Angewandte Methoden in Theorie und Praxis
 - Übungseinheiten zur Umsetzung der Methoden im Spielkontext
-

Block II: Diagnostik und störungsspezifische Aspekte des Spiels in der Therapie

Termin: 06.-07. Dezember 2019 (16 UE)

Wesentliche Inhalte:

- Diagnostik und Evaluation / Reflexion
 - Störungsspezifisches Spiel und spezielle Interventionen
 - Fallarbeit in SE + SV
-

Block III: Elternarbeit und schwierige Situationen im Spielsetting

Termin: 07.-08. Februar 2020 (16 UE)

Wesentliche Inhalte:

- Arbeit mit Bezugspersonen
- Schwierige Situationen
- Fallarbeit in SE + SV

Überblick über die Inhalte

Titel	Referentin	Umfang
Block I Spezielle Methoden und Verfahren im Geleiteten individuellen Spiel	Silvia Höfer, Dipl. Pädagogin, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin	16 UE
Block II Diagnostik und störungsspezifische Aspekte des Spiels in der Therapie		16 UE
Block III Elternarbeit und schwierige Situationen im Spielsetting		16 UE

Die Fortbildung in der Übersicht

Träger der Fortbildung	Die DGVT Fort- und Weiterbildung
Referentin	Silvia Höfer, Dipl. Pädagogin, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin
Veranstaltungsort	Reutlingen
Teilnahmegebühren	Gesamtpreis (48 UE): 890,- Euro (DGVT-Mitglied) Frühbucherpreis bis 11. August 2019: 810,- Euro 1.140,- Euro (Nicht-Mitglied) Frühbucherpreis bis 11. August 2019: 1.040,- Euro
Veranstaltungstermine	Block I: 11.-12. Oktober 2019 (16 UE) Block II: 06.-07. Dezember 2019 (16 UE) Block III: 07.-08. Februar 2020 (16 UE)
Zeiten	Freitag: 13.30 Uhr - 21:00 Uhr Samstag: 10:00 Uhr - 17:30 Uhr
Fortbildungspunkte	Ein Antrag bei der Landespsychotherapeutenkammer ist gestellt. In der Regel beträgt die Anzahl der Fortbildungspunkte mindestens die Anzahl der Unterrichtseinheiten.
Kursnummer und Stichwort	Kurs-Nr. 62204 Spieltherapie SR Reutlingen 2019
Anmeldung	Online: www.dgvt-fortbildung.de Dem Curriculum ist ein Anmeldeformular beigelegt, mit dem Sie sich zur Fortbildung anmelden. Ihre Anmeldung gilt als verbindlich, wenn uns neben dem ausgefüllten Anmeldeformular auch die unterzeichnete und ausgefüllte Einzugsermächtigung vorliegt. Mit der Anmeldung erkennen Sie die hier genannten Teilnahmebedingungen an. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt.
Rücktritt	In schriftlicher Form oder per Fax bis zu 4 Wochen vor Kursbeginn unter Einzug einer Bearbeitungsgebühr von 25,- €. Bei späterem Rücktritt wird die gesamte Gebühr einbehalten. Nähere Bestimmungen hierzu finden Sie auf dem Anmeldeformular.
Zahlungsmodalitäten	Die Bezahlung erfolgt zeitgleich mit den Seminarterminen über die Einzugsermächtigung .
AGB	Die allgemeinen Geschäftsbedingungen können Sie einsehen unter http://www.dgvt-fortbildung.de/wir-ueber-uns/agb0/

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt.

Wir behalten uns evtl. notwendige Terminänderungen vor, sind aber bemüht diese zu vermeiden. Bitte beachten Sie, dass wir keine Hotelbuchungen durchführen.

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zu den üblichen Telefonsprechzeiten der DGVT Fort- und Weiterbildung zur Verfügung.